



MEINE GEMEINDE

Mein Zuhause



1 | 2023



1 | 2023

LIEBE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER!

Ein neues Jahr hat begonnen. Ich hoffe, dass Sie und Ihre Liebsten gesund und zufrieden mit dem alten Jahr abgeschlossen und glücklich in das neue Jahr gestartet sind und möchte Ihnen auf diesem Wege von Herzen die besten Wünsche für 2023 übermitteln.

Sie halten nun die erste von insgesamt zehn Ausgaben unserer Gemeindezeitung ‚Meine Gemeinde – mein Zuhause‘ in Ihren Händen. Die Ausgabe ist gespickt mit den wichtigsten Neuigkeiten aus unserem Gemeindeleben. Unter anderem stellen wir Ihnen die neue Ausflugsreihe ‚Wagna bewegt‘ vor und ziehen Bilanz über die letzten kulturellen Highlights. Ein besonderes Anliegen war mir, dass wir dem Glasfaserausbau in unserer Marktgemeinde einen Schwerpunkt widmen. In den letzten Wochen hat sich angesichts der unterschiedlichen – zum Teil leider auch falschen – Informationen, die kursiert sind, etwas Unmut und Unsicherheit in der Bevölkerung eingeschlichen. Das soll keineswegs der Fall sein,

immerhin ist die Glasfaseroffensive ein wichtiger und positiver Schritt für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde. Um Klarheit zu schaffen, finden Sie auf der folgenden Doppelseite einen Bericht über den aktuellen Stand der Dinge sowie Kontaktmöglichkeiten zu den beiden großen Anbietern, die bei uns in schnelles Internet investieren wollen. Die Marktgemeinde Wagna kooperiert in Sachen Glasfaserausbau mit Magenta. Mit A1 ist neuerdings noch ein zweiter, großer Anbieter unterwegs, der die Glasfaseroffensive vorantreiben will. Eines sei ganz klar festgehalten: Es obliegt jeder Bürgerin und jedem Bürger selbst, welchen Anbieter sie/er wählt. Lassen Sie sich umfassend informieren,

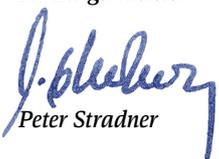
von beiden Telekommunikationskonzernen sind kompetente Mitarbeiter:innen unterwegs, die gerne Ihre Fragen klären. Um Missverständnissen vorzubeugen, sei noch erwähnt, dass A1 und Magenta demnächst Gespräche führen werden, um den Ausbau zu koordinieren und im Idealfall dieselbe Grabungsinfrastruktur nutzen zu können, damit nicht unnötigerweise zweimal gegraben werden muss. Ich persönlich freue mich jedenfalls, dass nun sogar zwei kompetente und seriöse Telekommunikationsanbieter unsere Haushalte mit schnellem Internet versorgen wollen.

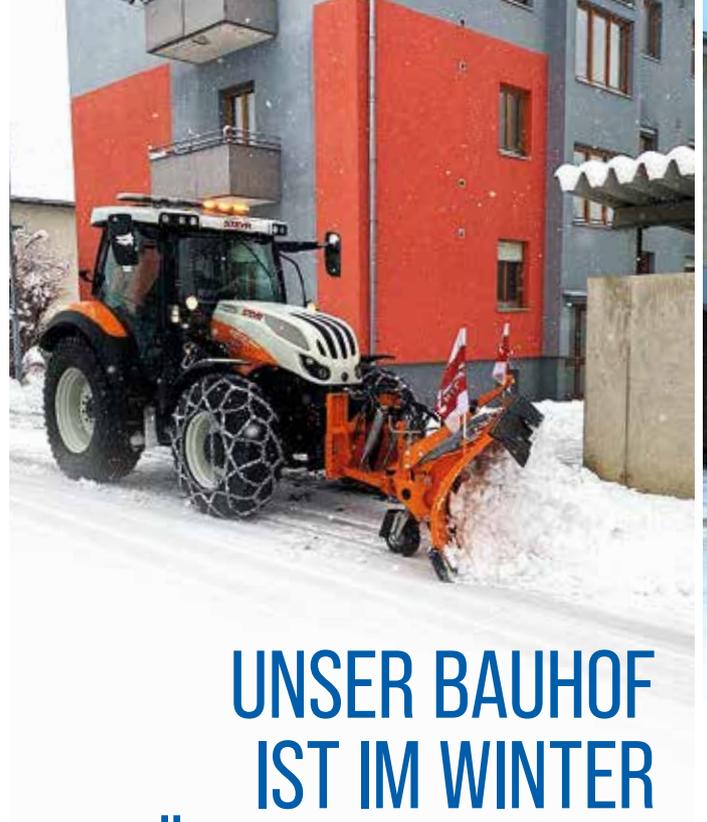
Weiter freue ich mich anzukündigen, dass wir im heurigen Jahr eine eigene Kinderzeitung produzieren werden. Diese wird viermal im Jahr unserer Gemeindezeitung beiliegen und von einem Team von jungen Reporter:innen gestaltet. Ich bin schon gespannt!

Sie sehen, es tut sich wieder einiges in unserer Gemeinde!

Alles Liebe,

Ihr Bürgermeister


Peter Stradner



UNSER BAUHOF IST IM WINTER FÜR SIE IM EINSATZ

Wenn Schnee fällt, ist der Winterdienst des Bauhofs zu früher Stunde für uns unterwegs und versucht, die Straßen so rasch als möglich vom Schnee zu befreien.



ERINNERUNG: MARKTPLATZ WIRD BALD ZU FRANZ-TRAMPUSCH-PLATZ

Der Gemeinderat hat zu Ehren unseres verstorbenen Altbürgermeisters Franz Trampusch beschlossen, den Marktplatz in Franz-Trampusch-Platz umzubenennen.

Zu Ehren unseres verstorbenen Altbürgermeisters und Ehrenbürgers von Wagna, Franz Trampusch, wird der Marktplatz in Franz-Trampusch-Platz umbenannt. Um allen betroffenen Anrainern ausreichend Vorbereitungszeit dafür zu geben, tritt die Adressänderung erst ab dem 26. Februar 2023, dem Geburtstag von Franz Trampusch, in Kraft.



Damit unser Bauhof ungehindert Streudienste und Schneeräumungen vornehmen kann, benötigt es auch Ihre Mithilfe. Die Marktgemeinde Wagna ersucht Sie daher, während der Wintermonate Ihre Autos und Anhänger nicht auf öffentlichem Grund abzustellen. Der Winterbereitschaftsdienst wird durch diesen Umstand erschwert bzw. sogar verhindert. Nachdem es im Gemeindegebiet über 100 Kilometer Gemeindefstraßen zu betreuen gibt, die teilweise in zwei Richtungen geräumt werden müssen, kann das Team vom Bauhof nicht überall gleichzeitig sein. Zuerst werden stets der Bereich um das Landeskrankenhaus und die Einsatzorganisationen, dann die Hauptverkehrsstraßen und im Anschluss die Gassen geräumt. Dieses Vorgehen hat sich in den letzten Jahren bewährt. Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn es einmal länger dauert.

DIE REDAKTIONSSCHLUSS-TERMINE UNSERER GEMEINDEZEITUNG 2023

Mo, 6. Februar	Mo, 8. Mai	Mo, 9. Oktober
Mo, 6. März	Mo, 19. Juni	Mo, 6. November
Mo, 3. April	Mo, 4. September	Mo, 4. Dezember

Sollten Sie wissenswerte Termine oder interessante Berichte zur Veröffentlichung haben, freuen wir uns über Ihre Einsendung:
Mag. Elisabeth Klapsch, elisabeth.klapsch@wagna.at, T 03452 82582 39

DIE MARKTGEMEINDE WAGNA IST FÜR SIE DIGITAL ERREICHBAR:

 www.wagna.at
 gemeinde@wagna.at
 facebook.com/marktgemeinewagna
 instagram.com/marktgemeinewagna
 twitter.com/mgwagna
 WhatsApp: 0664 88435990

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Wagna, Marktplatz 4, 8435 Wagna.
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Peter Stradner. Redaktion: Elisabeth Klapsch. Layout:
Alex Haring. Sofern nicht anders angegeben sind alle Bilder honorarfrei beigelegt.
Foto Titelseite: Fotofreunde Leibnitz, Stand des Inhalts dieser Zeitungsausgabe: 13.01.2023.



Vizebgm. Ferdinand WEBER

MIT POSITIVEN GEDANKEN INS NEUE JAHR!

Für einen Moment lang keine Krisen, keine Ängste und Sorgen, keinen Alltagsstress. Das Leben ist schnell geworden, Krisen halten sich an keine Geschwindigkeitsbeschränkung, sie reißen uns mit. Pandemie, Kriege, Terroranschläge, Umweltzerstörung – der Welt geht es so schlecht wie noch nie, und in Zukunft wird alles noch schlimmer. Dieser Eindruck drängt sich auf, wenn wir uns in den Medien über den Zustand der Welt informieren. Wenn Ihnen positives Denken und Optimismus im Moment schwerer fällt als sonst, sind Sie nicht allein. Durch die aktuellen Ereignisse fühlen sich viele Menschen müde, abgespannt und brauchen Unterstützung.

Du musst einfach nur positiv denken! Du musst positiv bleiben, denn nur so kannst du auch Positives in dein Leben ziehen.

Wenn wir in einer Krise stecken, sind solche Sätze oft schlimmer als eine Ohrfeige. Positive Gedanken zu haben und überhaupt positiv zu sein ist recht einfach, so lange alles rund läuft. Aber wie in aller Welt sollen wir eine positive Grundstimmung und positive Gedanken haben, wenn es an allen Ecken und Enden kracht? Wie können wir positiv bleiben, wenn wir gerade eine Krise durchmachen? Oder wenn die ganze Welt in einer Krise steckt? Dann ist es nämlich nicht mehr so einfach, positiv zu bleiben. Dafür umso wichtiger! Gerade in Krisenzeiten ist es besonders wichtig, positiv zu bleiben. Und es sorgt dafür, dass unser Wohlbefinden nicht komplett in den Keller rattert und wir uns trotz Krise noch einigermaßen wohlfühlen können. Die Frage ist jetzt: Wie gehen wir damit um? Ich kann zum Beispiel sagen, dass es bestimmte Zeiten gibt, in denen ich mein Handy nicht nutze, wo ich wirklich Technik-, Handy- oder Inputfreie Zonen habe. Das kann in der Natur sein, das kann mit anderen Menschen sein, mit Freunden oder in der Familie. Es hängt zum Großteil davon ab, welche Informationen wir zur Verfügung gestellt bekommen. Diese stammen vor allem aus medialen Kontexten, von den klassischen Medien, wie Zeitung, Radio, Fernsehen und natürlich auch, seit mittlerweile einigen Jahrzehnten, aus dem Internet und den sozialen Medien. Welche Informationen will ich aufnehmen? Soll ich all die negativen Mitteilungen an mich heran lassen? Nein, denn ein zu negatives Weltbild führt nicht dazu, dass wir besonders aktiv, hoffnungsvoll und mit möglichst guten Ideen auf diese Herausforderungen und Probleme reagieren, die ja offensichtlich unsere Zeit beeinflussen. Stattdessen sind wir gefühlt dauerhaft im Krisenmodus und das führt dazu, dass wir chronisch gestresst sind und häufig Gefühle von Hilflosigkeit und Hoffnungslosigkeit aufkommen. Sagen wir nein, nein zu dieser Flut an negativen Informationen und deren Auswirkung. Sehen wir in die Zukunft mit Zuversicht, dass dieses neue Jahr ein Jahr des wiedererlangten Friedens werde. Lassen wir uns unser Land, unsere Zeit nicht schlechtreden.

In diesem Sinne wünsche ich allen Bürger:innen einen guten Start ins Jahr 2023.

Ihr Vize-Bürgermeister Ferdinand Weber



Erster Glasfaser-Anschluss ist erfolgt. Bürgermeister Peter Stradner und Magenta-Vertriebsleiter Süd Thomas Grantner freuen sich nach dem Speedtest über den Erfolg.

GLASFASER-OFFENSIVE IN WAGNA

Magenta hat eine Glasfaseroffensive in Wagna gestartet. Der Bauhof der Marktgemeinde wurde als erstes Gebäude mit Magenta Highspeed-Internet versorgt. 1.100 Anschlüsse folgen noch heuer.

Die ersten Magenta Gigabit-Anschlüsse in der Marktgemeinde Wagna sind installiert. Unser Bauhof sowie die Feuerwehr Wagna wurden an das Magenta Glasfasernetz angeschlossen. Damit sind ab sofort Downloads mit bis zu 1.000 Mbit/s möglich. Nach dem Spatenstich im Oktober konnten in Wagna somit noch 2022 die ersten Anschlüsse an das Magenta Glasfasernetz durchgeführt werden. Mit einem ersten erfolgreichen Speedtest wurden die neuen Anschlüsse am 23. Dezember eingeweiht.

Glasfaseroffensive beginnt in Wagna

Die Marktgemeinde Wagna wird als erste Gemeinde österreichweit im Rahmen der Magenta Glasfaseroffensive mit Gigabitanschlüssen

ausgebaut. Der Spatenstich für diesen Breitbandausbau ist am 13. Oktober 2022 gefallen. „Bis Ende 2023 werden in der Marktgemeinde Wagna rund 1.100 Haushalte mit Gigabit-fähigen Anschlüssen versorgt, die den Bewohnerinnen und Bewohnern Internet mit bis zu 1.000 Mbit/s Downloadspeed bieten werden. Für Geschäftskunden werden ebenfalls Bandbreiten mit bis zu 1 Gbit/s verfügbar sein, auf Anfrage sind sogar höhere Bandbreiten möglich“, erklärt Thomas Grantner, Vertriebsleiter Glasfaser Süd. Konkret errichtet Magenta das Glasfasernetz in Wagna zunächst südlich der Marburger Straße bis Ende 2023. Für den nördlichen Teil der Gemeinde ist der Ausbau ab 2024 geplant.

„Eine stabile und leistungsfähige Internetver-

bindung ist aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken, weswegen in unserer Gemeinde der Glasfaserausbau nun vorangetrieben wird. Die Marktgemeinde Wagna hat sich beim Ausbau für Magenta als Kooperationspartner entschieden. Die Zusammenarbeit mit dem äußerst kompetenten Team hat sich von Beginn an bewährt. Kürzlich hat nun auch A1 ihr Interesse am Ausbau der nötigen Glasfaserinfrastruktur in unserer Gemeinde kundgetan. Somit ritzen nun gleich zwei große Anbieter um die Gunst unserer Bewohnerinnen und Bewohner“, freut sich Bürgermeister Peter Stradner über den wegweisenden Schritt.

Neben Magenta möchte nun also auch A1 in schnelles Glasfaserinternet in unserer Markt-

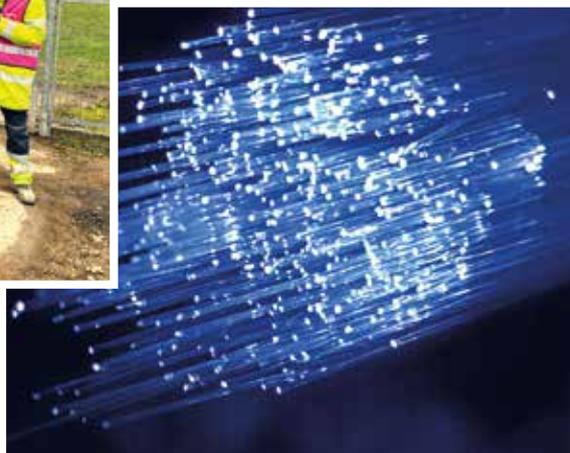


Foto: Magenta | telekulturfresse.unisplasil

i ANSCHLUSSKOSTEN + GLASFASER-INTERNETTARIFE

Ein Glasfaseranschluss im Mehrparteihaus ist für Mieter:innen, die Zustimmung der/des HauseigentümerIn vorausgesetzt, bei beiden Anbietern kostenlos.

Die Kosten für einen Glasfaseranschluss bei Haushalten in Einfamilienhäusern lassen sich nicht pauschal nennen. Sie hängen davon ab, ob ein Kabelkanal schon existiert oder dieser erst – auf befestigtem oder unbefestigtem Grund – gegraben werden muss. Bei Selbstgrabung durch den Kunden/die Kundin werden für die Netzwerkinstallation (ONT) und das Einblasen der Glasfaser sowohl von Magenta, als auch von A1 laut eigenen Informationen keine zusätzlichen Kosten verrechnet. Wird die Grabung nicht selbst übernommen, entstehen – je nach Grabungslänge und Grundbeschaffenheit – zusätzliche Kosten.

Detaillierte Informationen dazu erfahren Sie am besten direkt bei den Telekommunikationsanbietern oder informieren sich auf den jeweiligen Homepages:

www.magenta.at/glasfaserausbau

www.a1.net/internet/glasfaser-internet

gemeinde investieren. Ab sofort sind konzern-eigene Mitarbeiter:innen der A1 in unserem Gemeindegebiet unterwegs, um ihr Angebot zum Glasfaserausbau bei Hausbesuchen vorzustellen. A1 und Magenta werden noch Gespräche führen und versuchen, eine Einigung zu finden, um den Bau zu koordinieren und dieselbe Grabungsinfrastruktur nutzen zu können.

Informieren Sie sich umfassend

Die Anbieterwahl obliegt jeder/jedem BürgerIn selbst. Für offene Fragen zum Ausbau und den unterschiedlichen Angeboten stehen Ihnen sowohl seitens Magenta, als auch von A1 kompetente Mitarbeiter:innen zur umfassenden Beratung zur Verfügung.

Kontaktaufnahme mit Magenta

Persönliche Beratung am 24. und 25.1. vormittags beim Infopoint im Marktgemeindeamt Wagna. Im Handyshop Leibnitz (Gewerbepark Nord 19, Gralla) ist von Mo bis Fr von 9 bis 12 Uhr und von 13 bis 18 Uhr, sowie Sa von 9 bis 15 Uhr ein Infopoint eingerichtet. Außerdem steht Vertriebsleiter Süd **Thomas Grantner** (0676 82005579) für telefonische Auskünfte zur Verfügung und ist eine **Hotline 0800 700765** eingerichtet. Sie können Anfragen auch per Mail an glasfaser.wagna@magenta.at richten. www.magenta.at/glasfaserausbau

Kontaktaufnahme mit A1

Die konzern-eigenen Mitarbeiter **Michael Fromm** (0664 2195602, michael.fromm@a1.at) und **Artur Shefer** (0664 2195606, artur.shefer@a1.at) sind im Gemeindegebiet unterwegs und werden Hausbesuche machen. Die beiden stehen telefonisch und per E-Mail für Auskünfte zur Verfügung. www.a1.net/internet/glasfaser-internet



FREUDE ÜBER LESESTOFF AUS DER GEMEINDE

Die Bewohnerinnen und Bewohner des Volkshilfe-Seniorenzentrums in Wagna warten Monat für Monat gespannt darauf, bis die druckfrischen Exemplare von 'Meine Gemeinde – Mein Zuhause' mit neuem Lesestoff aus der Gemeinde im Haus eintrudeln. Dank sei unserer Gemeindemitarbeiterin **Monika Klement**, die den interessierten Leserinnen und Lesern jeden Monat einige Exemplare persönlich zustellt. Das große Interesse an unserer Gemeindezeitung freut uns sehr!

KLIMASTAMMTISCH GEHT IN DIE NÄCHSTE RUNDE

Zur Sensibilisierung und Aufklärung über die Themen Umweltschutz, Biodiversität und Nachhaltigkeit veranstalten die beiden begeisterten Klimaaktivisten **Christa** und **Gerhard Rakovic** auch heuer einen Klimastammtisch.

Donnerstag, 26. Jänner

Abfallvermeidung – Abfalltrennung – Buche uns: Abfallcoaches im Hot Spot

Donnerstag, 16. Februar

Jetzt klimafitte Bäume pflanzen. Vorstellung unseres neuen Vereins

Donnerstag, 25. März

No Mow May, schonende umweltverträgliche Rasenpflege

Samstag, 24. Juni

Sensenmähkurs im Naturgarten Marienheim Leitring. Bitte um Anmeldung, begrenzte Teilnehmerzahl!

Jeweils um 18 Uhr im Vereinsheim Wagna.
Anmeldung und Infos bei Christa Rakovic:
T 0650 2906299

WAGNA *bewegt*



28.01.2023



Wiener Eisraum am Rathausplatz

Anmeldungen per E-Mail an bewegt@wagna.at bis 23. Jänner möglich!

Erwachsene: 17 Euro
Kinder bis 14 Jahre: 10 Euro

Die Busfahrt und der Eintritt sind vorab bis spätestens 27. Jänner im Marktgemeindeamt bei Frau Tamara Juritsch zu begleichen. Kosten für den Schlittschuhverleih vor Ort: 5 Euro für Kinder, 8 Euro für Erwachsene.

Bitte beachten Sie, dass für Minderjährige seitens der Marktgemeinde keine Aufsichtspflicht übernommen wird.

NEUE AUSFLUGSREIHE FÜR WAGNARIANERINNEN UND WAGNARIANER

„Wagna bewegt“ ist eine Veranstaltungsserie, im Zuge welcher im Jahr 2023 sechs Ausflugsangebote für Erwachsene und Familien zu einem fairen Preis organisiert werden. Bürger:innen sollen durch gemeinsame Aktivitäten zu mehr Bewegung animiert werden.

Der erste Ausflug im Zuge der Reihe findet am 28. Jänner 2023 statt und führt uns zum Wiener Eisraum am Rathausplatz. Wir treffen uns um 7 Uhr am Marktplatz in Wagna und fahren gemeinsam mit dem Bus nach Wien. Während der Busfahrt erhalten Sie die Eintrittstickets für den Wiener Eisraum. Gegen 11 Uhr kom-

men wir am Rathausplatz an, wo Sie sich direkt ins Eislauferlebnis stürzen können. Auf einer gigantischen Fläche von insgesamt 8.500 m² können Eislaufbegeisterte inmitten der Hauptstadt so richtig Schwung holen. Neben einem unvergleichlichen Ambiente erwartet uns eine einzigartige Eislandschaft. Sollten Sie keine

eigene Ausrüstung besitzen, gibt es vor Ort einen Schlittschuhverleih.

Sie erhalten außerdem ein paar Vorschläge, wie Sie die Zeit in der Hauptstadt abseits des Eisraums nutzen können. Bis 17 Uhr, wenn wir wieder mit dem Bus in Richtung Wagna abfahren, können Sie Ihre Zeit frei nutzen.

DIE FÜNF WEITEREN AUSFLÜGE WERDEN NICHT MINDER AUFREGEND!

Anmeldungen und weitere Infos: bewegt@wagna.at

12.03.2023



Lachtal

Im März ist nochmals Wintersport angesagt. Sie können sich beim Skifahren, Schneeschuhwandern oder Rodeln austoben.

20.05.2023



Riegersburg

Im Mai werden wir beim Orientierungslauf Kopf und Körper trainieren und anschließend die Zotter Schokoladenfabrik besichtigen.

02.07.2023



Hieflau

Im Juli geht's zum Rafting. Wem der actionreiche Wassersport nicht so liegt, kann eine Wandertour unternehmen.

23.09.2023



Hochlantsch

Geübte können einen Klettersteig begehen. Jene, die es gemüthlicher mögen, genießen eine familienfreundliche Wanderroute.

12.11.2023



Graz

Hoch hinauf geht's auch im November, wenn wir beim Bouldern in der Halle die Spitze der Kletterwand erklimmen.



Im Ressourcenpark Leibnitz gelten seit Jahresbeginn neue Öffnungszeiten. Auch die Tarife wurden angepasst. Hier finden Sie einen Überblick der Änderungen.

Der zunehmend weltweite Mangel an Rohstoffen macht es erforderlich, das Wertstoffpotential der Abfälle bestens zu nutzen und wertvolle Ressourcen wieder für die Produktion zur Verfügung zu stellen. Das Angebot der fachgerechten Entsorgung wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Beachten Sie aber bitte, dass die Angebote des Ressourcenparks des AWV Leibnitz sich ausschließlich an Bürger:innen des Bezirks Leibnitz richten. Um Miss-

verständnisse (u.a. auswertige Kraftfahrzeug-Kennzeichen) auszuschließen wird empfohlen, einen Nachweis (z.B. Meldezettel) mitzuführen – das Betriebspersonal ist angewiesen, dies stichprobenartig zu überprüfen. Laut Betriebsordnung werden außerdem nur Abfälle, die in privaten Haushalten anfallen und in haushaltsüblichen Mengen – aber kein Gewerbemüll – übernommen. Nicht angenommen werden Wurzelstöcke, Baum-/Strauchschnitt mit einem Durchmesser von mehr als 10 cm, Bodenaushub/Erde, Asphaltauflage/Bitumenreste, Geräte/Maschinen mit Betriebsmitteln sowie radioaktive Abfälle, Abwässer, Munition/Sprengstoff, Tierkadaver/ Schlachtabfälle und kontaminierte Abfälle.

FREIMENGEN UND TARIFE

FRAKTION	TÄGLICHE FREIMENGE	TARIF ÜBER FREIMENGE
Restmüll	0 kg	1 Euro/kg
Künstl. Mineralfaser (Glas-, Stein-, Tellwolle)	0 lt	5 Euro/110 lt. Sack bzw. 35 Euro/1.000 lt. BigBag
XPS Platten (Baustyropor)	0 kg	3,50 Euro/kg
PKW-Reifen	0 Stk	5 Euro ohne / 8 Euro mit Felgen
Öl-Treibstofffilter	0 Stk	1 Euro/Stück
Bauschutt	200 kg	0,05 Euro/kg
Baurestmassen	200 kg	0,15 Euro/kg
Asbestzement/Eternit	100 kg	0,20 Euro/kg
Grünschnitt	150 kg	0,15 Euro/kg
Altholz	400 kg	0,10 Euro/kg

WO WIRD WAS ENTSORGT?



PAPIER

Für alle Verpackungen aus Papier und Karton, aber auch Papier und Kartons, die keine Verpackung sind, z. B.: Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Hefte, Kuverts, Ordner, Brief- und Schreibpapier, sauberes Papier aus dem Haushalt, Schachteln (gefaltet)

Kein Kunststoffbeschichtetes Papier, verschmutztes Papier, Getränkekartons, Fotos, Tapeten



GLASVERPACKUNGEN

Für alle Verpackungen aus Glas, getrennt nach Weiß- und Buntglas, z. B.: Flaschen und Gläser für Lebensmittel, Getränke, Kosmetika, Arzneimittel

Keine Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Cerankochfelder, Spiegel, Fensterglas, Bleikristallglas, Glasgeschirr, Steingut, Porzellan, Vasen, Windschutzscheiben



LEICHTVERPACKUNGEN

Für alle Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff, textilem Material, Keramik, Styropor, Holz und Materialien auf biologischer Basis, z. B.: Flaschen, Becher, Folien, Säcke, Vakuumverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Getränkekartons, Blisterverpackungen, Einweggeschirr

Keine Kunststoffprodukte, z. B.: Spielzeug, Bodenbeläge, Rohre, Blumentöpfe, Haushaltsartikel



METALLVERPACKUNGEN

Für alle Verpackungen aus Metall, wie z. B.: Getränkedosen, Konservendosen, Tierfuttermitteldosen, Farb- und Lackdosen, Metalltuben, Metalldeckel, Deckelfolien, Schraubverschlüsse

Kein Werkzeug, Drähte, Nägel, Fahrradteile, Karosserie- und Motorteile, Haushaltsartikel aus Metall, Wäscheständer



ALTTEXTILIEN

Für tragbare und saubere Kleidung, unbeschädigte Taschen und Gürtel, Tisch- und Bettwäsche, Vorhänge, tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)

Keine kaputte Kleidung, verschmutzte, nasse Textilien, Schischuhe, Eislaufschuhe, Skater, Gummistiefel, Putzlappen, Schneidereiabfälle, Teppiche, Spielzeug, Stofftiere



BIOABFALL

Für Gemüseabfälle, Obstabfälle, trockene Lebensmittel, feste Speisereste, Eierschalen, Schnittblumen, Topfpflanzen, Kaffee- und Teesud mit Papierfilter, Grasschnitt, Laub und Äste

Keine Kunstsacksäcke, Knochen, Staubsaugerbeutel, Windeln, Asche, Katzenstreu und Kleintiermist, flüssige Speisereste wie Suppen, Saucen, Öle, Marinaden



RESTMÜLL

Für Asche (kalt), Blumen-töpfe, Bürsten, Damenbinden, Eimer aus Kunststoff und Metall, Spiegel, Geschirr, Fensterglas, Glühbirnen, Kehrlicht, Kleintiermist, Katzenstreu, Kleinmetalle, Werkzeug, Knochen, Leder, verschmutztes Papier, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Tapeten, Windeln, kaputte Kleidung und Schuhe, verschmutzte nasse Textilien, Putzlappen, Schneidereiabfälle

Kein Bioabfall, Bauschutt, Batterien, Elektro-Altgeräte, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Problemstoffe, Einweggeschirr, Verpackungen, brauchbare Alttextilien

Abbildungen sind Symbolbilder

FÜR PROBLEMSOFFE, ALTTEXTILIEN, KARTONAGEN, HARTKUNSTSTOFFE, BAURESTMATERIALIEN, ALTSPESIEÖLE, ELEKTRO-ALTGERÄTE, BATTERIEN, SPERRMÜLL, GRÜNSCHNITT:

RESSOURCENPARK LEIBNITZ Industriestraße 1, 8430 Leibnitz | 03452 76166

DI 13:00 – 17:00 Uhr | MI 8:00 – 12:00 / 13:00 – 17:00 Uhr
DO 8:00 – 12:00 / 13:00 – 18:00 Uhr | FR 8:00 – 12:00 / 13:00 – 18:00 Uhr
SA 8:00 – 12:00 Uhr



IM KINDERGARTEN WAGNA wurden bei der Weihnachtsfeier am 23. Dezember fleißig gesungen und Geschenke verteilt. Auch Bürgermeister Peter Stradner durfte sich über ein Präsent freuen.

WEIHNACHTSFEIERN IN UNSEREN KINDERGÄRTEN

Ganz zur Freude der Kinder konnten heuer endlich wieder Weihnachtsfeiern in unseren Kindergärten abgehalten werden.

Zu diesem Anlass besuchten auch Bürgermeister Peter Stradner und seine beiden Vizebürgermeister Johann Ritter und Ferdinand Weber die beiden Kindergärten in Wagna und Leitring und lauschten gespannt den Gedichten und Liedern, die die Kindergartengruppen mit

den Pädagoginnen und Betreuerinnen liebevoll vorbereitet hatten. Natürlich durften, wie es sich auf einer Weihnachtsfeier gehört, auch viele Geschenke ausgepackt werden. Als Überraschung seitens der Marktgemeinde haben die Kindergärten Lautsprecherboxen geschenkt bekommen.



AUCH IM KINDERGARTEN LEITRING durften sich die Kinder über Geschenke freuen und gemeinsam mit den Pädagoginnen und Betreuerinnen singen.

WEIHNACHTS-BASTELN IN DER 1.A

Gleich zu Beginn der Adventzeit trafen sich die Eltern und Kinder der 1.a-Klasse mit ihrer Lehrerin Frau Astrid Kos zum Weihnachtsbasteln in der Volksschule Wagna.

Gemeinsam wurden wunderschöne Transparentsterne, poppige Weihnachtsbäume und gelb leuchtende 3-D-Sterne hergestellt. Die weihnachtlichen Meisterwerke zierten die ganze Adventzeit lang die 1.a-Klasse und beim Betreten der Klasse erinnerten sich die Kinder stets an den lustigen und kreativen Weihnachtsbastelnachmittag, der natürlich mit dem Naschen feiner, von den Eltern mitgebrachter Weihnachtskekse endete. *Von Klassenlehrerin Astrid KOS*



SPANNEND-LUSTIGES WEIHNACHTSKINO

Am Nachmittag des 24. Dezember waren die Kinder zum traditionellen Weihnachtskino in die Mehrzweckhalle eingeladen.

Um den Kindern die Wartezeit auf das Christkind zu verkürzen, konnten sie am Nachmittag des Heiligen Abends eine Filmvorführung von 'Der Räuber Hotzenplotz' in der Mehrzweckhalle Wagna – mit Getränken und Knabbereien – genießen.



SÜSSE WEIHNACHTSÜBERRASCHUNG: HONIG FÜR UNSERE KINDER

In der letzten Woche vor den Weihnachtsferien durften sich die Kinder unserer Kinderbetreuungseinrichtungen über eine Kostprobe unseres Gemeinدهonigs freuen.

Bürgermeister Peter Stradner und Amtsleiter, Gemeinde-Imker Mag. Patrick Mesgec stellten in der letzten Woche vor den Weihnachtsferien allen Gruppen der Kinderkrippen und Kindergärten sowie allen Klassen der Volksschule einen Besuch ab, um den Kindern als kleines Weihnachtspresent einen mit unserem Gemeinدهonig gefüllten Bären zu überreichen. Die Kinder hatten eine große Freude. Wir hoffen, die süße Überraschung hat geschmeckt!



DAS REDAKTIONSTEAM DER KINDERZEITUNG LEGT LOS

Einige interessierte Nachwuchsreporter haben sich bereits für das Redaktionsteam unserer Kinderzeitung, die einmal im Quartal erscheinen wird, angemeldet.

Bei einem ersten Treffen im Jänner lernt sich das Team kennen und werden die weiteren Redaktions-sitzungen und Inhalte der Zeitung besprochen. Wenn es noch weitere junge Reporter zwischen 8 und 16 Jahren gibt, die sich für's Schreiben, Recherchieren und Fotografieren interessieren, können sich diese gerne jederzeit melden und zum Redaktionsteam dazustoßen.

HAST DU INTERESSE, EINE EIGENE ZEITUNG ZU GESTALTEN?

Dann melde dich gerne per WhatsApp, SMS oder Anruf:
Elisabeth Klapsch, T 0664 8250001

ADMINISTRATIVE UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE VOLKSSCHULE WAGNA GESUCHT!

- Administrative Unterstützung der Direktion der Volksschule Wagna
- Abgeschlossene Lehre im Büro von Vorteil
- Entlohnung: Min. 1.058,25 brutto monatlich bei 50%-Beschäftigung
- Beschäftigungsausmaß: Teilzeit (20 Wochenstunden)
- Dienstbeginn: ehestmöglich

Bewerbung bitte per E-Mail:
bewerbung@wagna.at



WEIHNACHTSFEIER DES PENSIONISTENVERBANDES

Rund 100 Gäste fanden sich am 8. Dezember im Gasthaus Stollitz zur Weihnachtsfeier mit Ehrungen ein, darunter als Ehrengäste Bürgermeister Peter Stradner und Bezirksvorsitzender Bernd Hofer.

Stellvertretend für viele Mitglieds- und Funktionärehrungen wurde als längstdienendstes Mitglied mit 45 Jahren Frau Hedwig Mörth, die leider nicht persönlich an der Feier teilnehmen konnte, gewürdigt. Dafür konnte der langjährige Obmann und Bezirksvorsitzender-Stv. mit seinen stolzen 101 Jahren, Christian Theußl, für seine 40-jährige Mitgliedschaft persönlich im Rahmen der besinnlichen Weihnachtsfeier, an der als Ehrengäste auch Bürgermeister Peter Stradner und Pensionistenverband-Bezirksvorstehender Bernd Hofer teilgenommen haben, geehrt werden. Allen Geehrten möchte der Pensionistenverband Wagna nochmals herzlich gratulieren.



EIN ‚XMAS EVE‘ MIT BLEIBENDEM EINDRUCK

Spannende Künstler-Kombinationen und ein einzigartiges Ambiente machten das vorweihnachtliche Fest zu einem unvergesslichen Ereignis für alle Beteiligten.

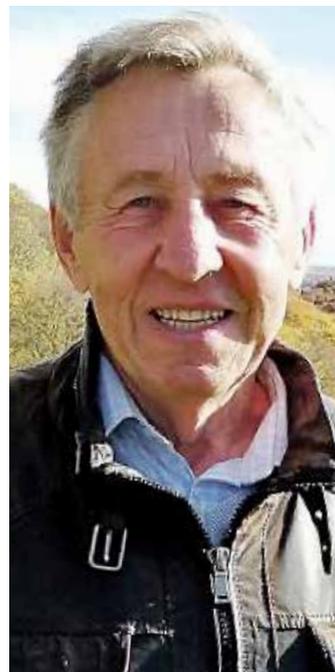
Kurz vor Weihnachten durfte sich der Römersteinbruch in Aflenz das „Ausverkauft“-Schild auf den Christbaum hängen. Nicht verwunderlich, trafen sich mit den Rubberwhales, Michael Russ & den Rootups und Matakustix gleich mehrere Musikgrößen auf der imposanten Muschelkalksandsteinbühne. Der bunte Konzertabend bescherte den letzten Feinschliff in Sachen Vorfreude auf das Weihnachtsfest, zu der außergewöhnlichen Akustik gab es duftenden Glühwein, leckere Kekse und die Möglichkeit, ein Erinnerungsfoto mit dem Weihnachtsmann zu erhaschen. Für alle, die im kommenden Jahr (wieder) dabei sein wollen, sei gleich gesagt: Es gibt ein Wiedersehen am Samstag, den 16. Dezember 2023!



GROSSE FREUDE ÜBER KEKSSPENDE

Ein herzliches Dankeschön für die besondere Weihnachtsüberraschung gilt Frau Gabriele Tschernegg aus Leitring.

Frau Gabriele Tschernegg aus Leitring hat mehr als 10 kg Kekse, die sie selbst gebacken hat, an das Volkshilfe-Seniorenzentrum und an Bedürftige aus Wagna gespendet. Die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenzentrums in Wagna haben sich riesig über die großzügige Spende gefreut.



MEINE ODYSSEE ZUM INNEREN QUELL

Ein Vortrag von Hans Kern wartet am 27. Jänner auf alle interessierten Besucher:innen.

Hans Kern ist ein Mensch, den eine innere Sehnsucht drängt, immer wieder aufzubrechen, zuerst viele Jahre seines Lebens als Suchender, jetzt als einer, der angekommen ist und weiter-schenkt. Seine Lebensgeschichte und Erfahrungen teilt er Ende Jänner mit dem Publikum bei seinem Vortrag im Pfarrsaal Wagna.

Eintritt: Freiwillige Spende! Beginn: 18 Uhr, Pfarrsaal Wagna



FULMINANTE LETZTE RUNDE

Am 30. Dezember 2022 lud „Sir“ Oliver Mally gemeinsam mit seinen Kollegen zu einem Konzert der Extraklasse in den randvollen Kultursaal Wagna.

Der ausverkaufte Gig im Rahmen der legendären Konzertreihe „Letzte Runde – Vol.2“ war ein voller Erfolg. Das begeisterte Publikum lauschte im Kultursaal den bluesigen Klängen der grandiosen „Sir“ Oliver Mally Group mit Alex Meik am Bass, Peter Lenz an den Drums sowie den „Special Guests“ Martin Gasselsberger am Klavier und „the Sigi Feigl Hornets“. Mit Standing Ovationen dankte das Publikum den Musikern für ihre grandiose Darbietung. Das Kulturteam der Marktgemeinde Wagna mit Stefan Matic und Monika Klement sowie „Sir“ Oliver Mally freuten sich sehr über den erfolgreichen Konzertabend und fixierten gleich die Fortsetzung der Reihe für das neue Jahr.



MIT VIEL SCHWUNG INS NEUE JAHR

Nach zweijähriger Pause konnte das neue Kulturjahr in Wagna am Dreikönigstag wieder traditionell mit dem Neujahrskonzert des Symphonischen Orchesters Leibnitz begrüßt werden.

Bürgermeister Peter Stradner und Gattin Nicole empfingen die zahlreich erschienenen Gäste in der Mehrzweckhalle Wagna persönlich mit einem Gläschen Sekt und wünschten einen guten Start ins neue Jahr, bevor Moderator Hans Georg Zach das Symphonische Orchester Leibnitz mit Dirigent Johann Assinger ankündigte. Dieser nahm das Publikum mit auf eine gelungene Reise durch einen bunten Reigen beliebter Melodien der österreichischen Walzerkönige. Als Solisten sorgten Sopranistin Jelena und Bariton Florian Widmann für besondere gesangliche Momente. Die Weinfreunde Wagna kümmerten sich um das leibliche Wohl, während die Gärtnerei Binder-Jarz für ein bezauberndes Blumenarrangement sorgte.



MARKTMUSIK WAGNA: ERFOLGREICHES NEUJAHRSGEIGEN

Das Neujahrsgeläute führte eine Abordnung der Markt- musik Ende des Jahres durch das Gemeindegebiet.

Vom 27. bis 31. Dezember 2022 war eine Gruppe der Markt- musik Wagna in unserer Gemeinde unterwegs, um die Bewohnerinnen und Bewohner musikalisch ins neue Jahr zu begleiten. „Vielen Dank für die offenen Türen, die herzlichen Begegnungen und großzügigen Spenden!“, lässt Medienreferentin Julia Kicker stellvertretend für die gesamte Markt- musik Wagna ausrichten.

PREISSCHNAPSEN DER MARKTMUSIK

SAMSTAG, 18. FEBRUAR 2023 AB 13.30 UHR
MEHRZWECKHALLE WAGNA

1. Preis: 300 Euro | 2. Preis: 200 Euro | 3. Preis: 100 Euro
und wertvolle Warenpreise! Auch die beste Dame wird prämiert!

Kartenvorverkauf: Kicker's Hofladen und Jausenstub'n, Herwig & Evelyn's Bierstüberl, Gerti's Griaßl di, Gatschhaus Stollletz sowie bei allen Markt- musik- Mitgliedern. Kartenpreis: 5 Euro VVK, 6 Euro Tageskassa

GUTE VORSÄTZE FASSEN UND GUTE FRAGEN STELLEN!



Zum neuen Jahr wünscht man sich und seinen Freunden vor allem Gesundheit und Glück. Und man versucht es wieder einmal mit guten Vorsätzen, damit das Leben besser gelingen möge. Aber wäre es dafür nicht ebenso wichtig und sinnvoll, sich selbst und anderen gute Fragen zu stellen?

Alle Fragen aus:
Sven Michaelsen: *Mitten im Leben. Wo mag das sein? Eine Selbsterkundung in 777 Fragen.* Residenz Verlag 2022.

Genau das hat der Reporter und Autor Sven Michaelsen in 777 Fragen getan. Er tat dies so amüsant, anregend und klug, dass ich daraus für Sie zum Jahresbeginn eine kleine Auswahl getroffen habe.

1 Die Liebe und andere Glückskatastrophen

Hätten Sie Angst davor, sich in einen Menschen zu verlieben, der

so ist wie Sie? Wann ist Ihr Herz zuletzt mit jemandem durchgebrannt? Sind es in Wahrheit bloß noch Ihre Verlustängste, die Sie Liebe nennen? Haben Sie beim Anschauen Ihres Partners schon einmal gedacht: Nie wieder werde ich einen Menschen so lieben? Spüren Sie die Liebe zu Ihrem Partner eher in seiner Abwesenheit als in seiner Anwesenheit? Erweist sich das Erste, was uns an

einem Menschen beeindruckt, im Laufe der Beziehung oft als das Unwichtigste?

2 Charakter – und seine Masken

Kennen Sie etwas Interessanteres als sich selbst? Wie sehr strengt es Sie an, stets so unangestrengt zu wirken? Können Sie nur an Orten Sie selbst sein, wo niemand Sie kennt? Sind Sie so daran gewöhnt, sich vor anderen zu ver-

stellen, dass Sie es auch vor sich selbst tun? Erinnern Sie sich noch an Ihr Erstaussstattungs-Ich, die Erstausgabe Ihrer Gefühle, Ihre Originalfassung?

3 Leidenschaft, Begehren, Sex

Brauchen Selbstverbergung und Verstellung die Seele auf? Was ist bei Ihnen stärker: der Wunsch, die Kontrolle zu behalten, oder die Sehnsucht, sie endlich einmal zu

verlieren? Nach wie vielen Jahren Beziehung gingen Sie abends wie zwei Menschen gleichen Geschlechts ins Bett? Angenommen, Sie hätten nie mit Ihrem Partner geschlafen: Wären Sie Freunde geworden? Behaupten Sie, schon einmal so etwas wie sehnsuchtswild gewesen zu sein?

4 Paare – und Ihr Ende

Wer kommt im Urteil über Sie der Wahrheit näher: Sie selbst oder die Menschen, von denen Sie verlassen wurden? Muss es in Ihrem Leben stets einen Menschen geben, den Sie dafür verantwortlich machen können, dass Sie nicht der sein möchten, der Sie sind? Gibt es Dinge, die man nicht mit seinem liebsten Menschen teilen kann und möchte – aus Liebe? Besteht Macht in einer Beziehung zu großen Teilen aus der Fähigkeit zu erkennen, wie bereitwillig der andere sie einem überlässt? Sind die Unglückseligen selig vor lauter Unglück?

5 Kinder, Erziehung

Sind die größten Unbekannten im Leben der Menschen ihre Kinder? Sind Sie sicher, dass Sie Ihre Kinder nicht nur lieben, sondern auch mögen? Fürchten Sie die Welt, die Sie Ihren Kindern hinterlassen? Sollte, wer die Gesellschaft ändern will, bei seinen eigenen Kindern anfangen? Würden Sie Ihren Kindern Ihr Leben wünschen? Ist das Dumme an der Jugend, dass man nichts davon hat, solange sie dauert? Kann sich jeman, dem die Kindheit als Paradies erscheint, nur nicht besser erinnern? Ist das Angenehme an Enkelkindern, dass man sie nicht erziehen muss?

6 Schönheit, Stil und Kunst

Warum ziehen sich manche Männer einen Scheitel, als wären ihre Körperhälften verfeindet? Sollte man Dialekte können, aber nicht müssen? Ist entkoffeinierter Espresso das sinnloseste Getränk der Welt? Je mehr Gedankenstriche in einem Buch, desto weniger Gedanken? Ist Ihr Gesicht gottgegeben, oder tun Sie für Ihr Äußeres Dinge, die

jeden Gebrauchtwagenhändler ins Gefängnis brächten? Stellen Sie sich vor, man zwingt Sie mit vorgehaltener Waffe, sich einer Schönheitsoperation zu unterziehen. Auf welchen Körperteil deuten Sie?

6 Erfolg, Geld

Ist Erfolg ein Verhängnis, weil er die eigene Freiheit verschlingt und zu mehr Arbeit und weniger freier Zeit führt? Gehört es zu den qualvollsten Erfahrungen, Erfolg mit etwas zu haben, das man selbst nicht gut findet? Was macht bei genauerer Überlegung einsamer: Erfolg oder Misserfolg? Welche Bezeichnung verdient Ihr bisheriges Berufsleben: Karriere, Laufbahn, Werdegang? Mit welchem Satz würden Sie Ihre Memoiren beginnen? Und mit welchem beenden?

7 Einsamkeit, Älterwerden, Sterben Lernen

Ist das Entspannende am Älterwerden, dass man damit umzugehen gelernt hat, dass die Dinge nicht so laufen, wie man sich das vorgestellt hat? Ich muss gar nichts mehr: Ist das das Sanfte, das Glücksbringende am Alter? Was fürchten Sie mehr: hüftsteif oder denksteif zu werden? Ist der Umgang mit Alten gefährlich, weil sie Frieden mit sich selbst machen wollen und dazu das Aussprechen von lang verschwiegenen Wahrheiten gehört? Haben Sie noch, um mit Schiller zu sprechen, Achtung vor den Träumen Ihrer Jugend? Suchen Sie noch nach Antworten oder haben Sie bereits gelernt, die Fragen zu lieben, weil einige von ihnen dann selbst zu einer Antwort werden?



Zum Autor:

Dr. Joachim Gruber ist pädagogischer Leiter des Bildungshauses Retzhof und Lektor an der Karl-Franzens-Universität Graz zum Fachbereich Management in Bildungsorganisationen.



ERFOLGREICHES NEUJAHRSSPIEL WAGNA GIBT EINBLICKE

Im Zuge der Veranstaltungsreihe „Wagna gibt Einblicke“ sind am 3. Jänner rund 30 Jugendliche mit dem Bus von Wagna zum Eisstadion Liebenau gefahren, um dort gemeinsam beim Neujahrsspiel der Graz 99ers vs. Vienna Capitals mitzufiebern.

Die Fahrt nach Graz im Rahmen der von unserem Jugend- und Sportausschuss organisierten Reihe „Wagna gibt Einblicke“ hat sich für die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen gelohnt, immerhin konnten die Graz 99ers nach der Overtime einen 3:2-Sieg gegen die Vienna Capitals holen. Nach dem spannenden Spiel ging es wieder gemeinsam mit dem Bus retour nach Wagna. Der nächste Ausflug – eine Fahrt zum Kinder- & Jugendtheater Next Liberty in Graz – findet am 10. Februar statt. Persönliche Einladungen werden postalisch zugestellt.



FEUERLÖSCHER SCHON ÜBERPRÜFT?

Feuerlöscher müssen in Österreich nach gesetzlichen Vorgaben alle zwei Jahre von einem zertifizierten Sachkundigen überprüft werden.

Die Überprüfung wird mit einer Prüfplakette nach ÖNORM F 1053 am Gerät dokumentiert. Am Samstag, den 11. Februar 2023 zwischen 9 und 12 Uhr findet die jährliche Feuerlöscher-Überprüfung beim Rüsthaus der Feuerwehr Wagna statt. Die FF Wagna freut sich auf Ihr Kommen.

Kontakt: HBI Dietmar Krauss, T 0664 5413278 oder
OBI Michael Czermak, T 0664 5413278 | kdo.053@bflvb.steiermark.at



GANZ NACH UNSEREM GESCHMACK:

HAUSGEMACHTE MOHN-ERDÄPFELNUDELN

Aus den passierten Kartoffeln, Mehl, Grieß, Ei und Salz einen Teig machen, zu einer daumendicken Wurstrollen und gleich große Stücke herunterschneiden. Diese zu fingerdicken Nudeln formen und in Salzwasser kochen. Sobald sie obenauf schwimmen, abseihen und mit kaltem Wasser abschrecken. Mohn – oder nach Geschmack Semmelbrösel – in Butter anrösten und die Nudeln in der Pfanne damit vermischen. Mit Staubszucker bestreuen und anrichten. *Gutens Gelingen!*

Zutaten:

400g gekochte Erdäpfel
1 Ei
100g Mehl
50g Grieß
80g Butter
Salz
Mohn oder Semmelbrösel
Staubszucker zum Bestreuen

Herzlichen Dank für das Rezept. Haben auch Sie ein Rezept für uns? Über eine Zusendung würden wir uns sehr freuen: elisabeth.klapsch@wagna.at.



AUSSTELLUNG:

„KLIMAVERSUM“ MACHT IN WAGNA HALT

Die Wanderausstellung ‚Klimaversum‘, die vom Klimabündnis im Auftrag des Landes Steiermark betreut wird, ist bis 27. Jänner 2023 im Kultursaal Wagna zu sehen.

Die Klimaversum-Ausstellung behandelt die Themen Wetter und Klima, Verkehr und Landwirtschaft, Essen, Bekleidung und Wohnen weltweit, sowie die Erneuerbaren Energieformen Sonne, Wind und Biomasse. Sie wurde vom Grazer Kindermuseum Frida&Fred konzipiert und erstellt, ein Jahr lang in Graz gezeigt und wird seither vom Klimabündnis als Wanderausstellung im Auftrag des Landes Steiermark betreut. **Am Dienstag, den 24. Jänner ist die interaktiv gestaltete Ausstellung zwischen 14 und 18 Uhr für alle offen** und kann ohne Anmeldung besucht werden (z.B. Kinder mit Eltern/Großeltern/Freunden/Geschwistern, ...).



PFLEGEDREHSCHIBE LEIBNITZ

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle des Landes für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige.

Im Bezirk Leibnitz stehen zwei diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerinnen für Beratung und Information zur Verfügung. Ziel ist es, die beste Art der Betreuung für die Betroffenen zu finden und über verschiedene Formen der Unterstützung und der Entlastung zu informieren. Das kostenlose Service kann in einem persönlichen Gespräch, bei einem Hausbesuch oder einem Telefonat in Anspruch genommen werden.

Kontakt:
DGKP Renate Krامل und DGKP Marion Fastian
Pflegedrehscheibe Leibnitz
Kadagasse 12, 8430 Leibnitz
pflegedrehscheibe-lb@stmk.gv.at
0316 877 7476

Beratungen: Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung.



TERMINE DER TEAM ÖSTERREICH TAFEL

Ziel dieser Initiative des Österreichischen Roten Kreuzes ist die Vermeidung von Lebensmittelverschwendung und die Hilfe für Menschen, die in schwierigen finanziellen Verhältnissen leben.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen holen jeden zweiten und vierten Samstag im Monat die Lebensmittel bei den Kooperationspartner:innen im Bezirk Leibnitz ab und verteilen sie ab 18.30 Uhr im Vereinshaus in Wagna, Eisenbahnerstraße 22. Wenn Sie jemanden kennen, dessen Lage durch Gratis-Lebensmittelpenden verbessert werden kann, machen Sie diese Menschen gerne auf die Tafel aufmerksam. Die Hilfe durch die Tafel erfolgt diskret und alle Informationen werden vertraulich behandelt. Alle, die dieses Angebot in Anspruch nehmen wollen, sind herzlich willkommen!

Termine: 28. Jänner, 11. und 25. Februar, 11. und 25. März, 8. und 22. April, 13. und 27. Mai, 10. und 24. Juni, 8. und 22. Juli, 12. und 26. August, 9. und 23. September, 14. und 28. Oktober, 11. und 25. November, 9. und 16. Dezember jeweils von 18.30 bis 20 Uhr im Vereinsheim Wagna.

Kontakt: Johannes Lückl, 0664 8398206, johannes.lueckl@st.rotekreuz.at

BEGEGNUNGEN

von Waltraud FRITZ

*Begegnungen sind nie zufällig,
sie sind arrangiert.
Menschen die sich treffen,
werden zusammengeführt.
Um sich auszutauschen,
Trost zu spenden,
sich wortlos halten an den Händen.
Um zu lachen und um glücklich zu sein,
um Sorgen zu vergessen,
sind sie auch noch so klein.
Menschen, die sich vorher nicht gekannt,
spüren Zuneigung,
oder fühlen sich gar seelenverwandt.
Unerklärbar wendet man sich einem Fremden zu.
Ein „sie“, wird zum vertrauten „du“.
Plötzlich ist es da,
dieses unbekannte Wesen.
Zur richtigen Zeit,
am richtigen Ort gewesen.
Doch ehe man sich
dieser positiven Begegnung wird bedacht,
hat der Fremde
sich wieder auf den Weg gemacht.
Er hinterlässt Dankbarkeit und Anonymität.
Vielleicht ein Engel, der begleitet,
mit uns ein Stück des Weges geht.*



Kinder- Maskenball II

29.1.

MEHRZWECKHALLE
AB 14 UHR



EINTRITT
FREI!



Die Kinderfreunde

MASKEN BALL

5.2.

MEHRZWECKHALLE
AB 14 UHR

EINTRITT
FREI!



MARKTGEMEINDE
WAGNA

KINDER FASCHING

21.2.

FAMILIENZENTRUM
LEITRING
AB 13 UHR

EINTRITT
FREI!

